

zur Sitzung des Rates der Gemeinde Friedeburg am 12.04.2018

TOP 16: Bericht über wichtige Beschlüsse des Verwaltungsausschusses

1. Im Rahmen der Flurbereinigung Wiesedermeer sollen in diesem Jahr der Alte Moorweg in Upschört und ein Teilabschnitt des Klein-Wiesedermeer-Weges in Wiesedermeer ausgebaut werden. Die Gemeinde beteiligt sich an den Ausbaukosten mit 25 %, das entspricht rd. 50.000,-- €.
2. Der Verwaltungsausschuss hat der Erneuerung des Durchlasses am Maatener Weg in Etzel zugestimmt. Es ist mit Kosten in Höhe von rd. 50.000,-- € zu rechnen. Die Arbeiten werden jetzt beschränkt ausgeschrieben.
3. Um den Betriebsstandort eines in Bentstreek ansässigen Betriebes für Land- und Hoftechnik für die Zukunft planungsrechtlich abzusichern und bauliche Erweiterungen zu ermöglichen, hat der Verwaltungsausschuss zugestimmt, das notwendige Bauleitplanverfahren durchzuführen.
4. Das Amerika-Gelände in Hesel hat sich durch den Bau einer Schutzhütte mit Toilettengebäude, Rast- und Kinderspielplatz, der Anlegung eines Bolzplatzes und der teilweisen Nutzung des Objekts Heseler Straße 30 durch die Dorgemeinschaft und den Boßelverein zu einem dörflichen Zentrum entwickelt. Um das Gelände für die Zukunft planungsrechtlich abzusichern, hat der Verwaltungsausschuss beschlossen, ein Bauleitplanverfahren einzuleiten.
5. Nachdem bereits die Neufassung der Innenbereichssatzung von Marx auf den Weg gebracht wurde, sollen nun auch die Innenbereichssatzungen der Ortschaften Reepsholt und Wiesede überarbeitet werden. Der Verwaltungsausschuss hat hierfür die notwendigen Beschlüsse gefasst.
6. Auf Antrag der FWG-Fraktion hat der Verwaltungsausschuss beschlossen, eine Planungsrunde zur Überplanung des Gebietes rund um das Waldfreibad sowie des Schützen- und Sportplatzes in Friedeburg einzurichten. An der Runde sollen alle interessierten Vereine sowie die öffentlichen und privaten Institutionen teilnehmen.
7. Mit dem Bau der Kindertagesstätte und Jugendräume in Reepsholt möchte die Gemeinde erstmals neue Finanzierungswege beschreiten. Angedacht ist, das Bauvorhaben durch private Dritte finanzieren zu lassen. Hierzu wird die Verwaltung in einem Teilnahmewettbewerb Angebote zur Errichtung eines Gebäudes mittels Finanzierung durch Dritte (ÖPP-Modell) einholen. Nach Durchführung einer Wirtschaftlichkeitsuntersuchung entscheidet der Gemeinderat über die Finanzierungsvariante für den Bau der Kindertagesstätte in Reepsholt. Dieses Vorhaben soll unter Umständen als Pilotprojekt für andere zu tätige Investitionen dienen.

8. Ab dem Schul- und Kindergartenjahr 2018/2019 wird der Eigenanteil der Erziehungsberechtigten an der Mittagsverpflegung von 2,50 € auf 3,00 € pro Portion erhöht.
9. In Anbetracht der gestiegenen Bewirtschaftungskosten für die vom TV Friedeburg e.V. genutzte Turnhalle im Schützenweg und die vereinseigene Turnhalle des TuS Horsten-Etzel e.V. hat der Verwaltungsausschuss beschlossen, den jährlichen Grundbetrag als Zuschuss zu den Bewirtschaftungskosten von 2.500,-- € auf 5.000,-- € zu erhöhen.
10. Der Verwaltungsausschuss hat über die Auftragsvergaben für die in diesem Jahr durchzuführenden Maßnahmen im Straßenbauprogramm und Straßenunterhaltungsmaßnahmen entschieden. Fa. Jansen aus Aschendorf wird den Kleiweg zwischen Abickhufe und Etzel auf einer Länge von 900 Metern ausbauen. Firma Breu aus Friedeburg erneuert die Gehwege im Schützenweg und Geescheweg in Friedeburg und Firma Wittmunder Bau führt die Straßenunterhaltungsmaßnahmen im Düvelshörner Weg in Etzel und im Nedderdelingsweg in Horsten aus. Die Gesamtsumme aller Maßnahmen beläuft sich auf rd. 500.000,-- €.
11. Im Zuge der Dorfentwicklung Marcardsmoor-Wiesede soll auf dem Amerika-Gelände in Hesel die Amerika-Hütte erneuert werden. Für die Gewerke Bauhauptarbeiten, Tischlerarbeiten sowie Arbeiten an den Außenanlagen wurden beschränkte Ausschreibungen durchgeführt. Die Bauhauptarbeiten übernimmt Firma Heeren aus Reepsholt, die Tischlerarbeiten Firma Jochens aus Friedeburg und die Arbeiten an den Außenanlagen Firma Fleßner aus Friedeburg. Mit den Arbeiten wurde bereits begonnen.
12. Da der im Jahr 2010 für den Bauhof angeschaffte gebrauchte Radlader abgängig ist, hat der Verwaltungsausschuss am 28.02.2018 der Anschaffung eines neuen Radladers zum Preis von knapp 50.000,-- € zugestimmt.
13. Zur Anschaffung neuer Instrumente hat der Feuerwehrspielmannszug Friedeburg im Rahmen der Aktion „Engagiert für Mitmenschen“ von der Werhahn-Stiftung eine Spende in Höhe von 700,-- € erhalten.